

DRINGLICHE INTERPELLATION

ZUKÜNFTIGE ALTERSBETREUUNG IN ALLSCHWIL

Ausgangslage

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 17. Oktober 2018 hat Gemeinderat Klauser informiert, dass das angepasste Postulat „Strategische Ziele 18/28 des Gemeinderates für den Bereich Altersbetreuung in Allschwil“ nicht wie abgemacht im vierten Quartal 2018 durch den Gemeinderat beantwortet werden kann. Als Begründung hat Gemeinderat Klauser diverse laufende Geschäfte aufgezählt, welche die Verwaltung und den Gemeinderat im Moment beschäftigen. Im Wesentlichen sind dies die Schaffung einer Versorgungsregion mit Binningen sowie die Schaffung einer Abklärungsstelle für die Versorgungsregion.

Eine Aussage, wann mit den geforderten strategischen Zielen für die Altersbetreuung in Allschwil gerechnet werden kann, hat Gemeinderat Klauser nicht gemacht.

Aktuell laufen, wie Gemeinderat Klauser bestätigt hat, umfassende Verhandlungen über die Bildung einer Versorgungsregion. Die Bildung einer solchen Versorgungsregion schafft Chancen, birgt aber auch Risiken und löst nicht zuletzt bei den Betroffenen, den Seniorinnen und Senioren sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der im Altersbereich tätigen Institutionen, Ängste aus.

Aus Sicht der FDP-Fraktion ist es fahrlässig, ein solch grosses und weitgreifendes Projekt, ohne vorherige Information und Einbezug des Einwohnerrates und der betroffenen Institutionen durchzuführen. Als Vergleich wurde beim REK, einem für die Gemeinde ähnlich weitgreifenden Projekt jedoch mit wesentlichen geringeren Folgekosten, mittels diversen Begleitkommissionen die Mitsprache aller Beteiligten ermöglicht. Ebenso wurde der Stand der Arbeiten regelmässig an unterschiedlichen Informationsanlässen präsentiert.

Begründung der Dringlichkeit

Wie Gemeinderat Klauser erläutert hat, sind die Verhandlungen zu der Versorgungsregion bereits weit fortgeschritten. Zurzeit werden für die Versorgungsregion erste Massnahmen umgesetzt, welche für die Gemeinde Allschwil in den kommenden Jahren zusätzliche Kosten verursachen werden. Damit die Politik den Willen der Bevölkerung durchsetzen kann, muss rasch Klarheit herrschen, auf welcher Basis die Verwaltung und der Gemeinderat diese Verhandlungen führen, damit in den nächsten Einwohnerratssitzungen - falls erforderlich - weitere Vorstösse eingereicht werden können.

Antrag: Der Gemeinderat wird gebeten die folgenden Fragen abschliessend und schriftlich zu beantworten:

1. Frage: Besitzt die Gemeinde Allschwil eine Strategie und ein Konzept für die Verhandlungen zur Bildung einer Versorgungsregion mit den Gemeinden Binningen und Schönenbuch?
2. Frage: Wenn eine Strategie und / oder ein Konzept zur Bildung der Versorgungsregion besteht, wieso wurde es den massgebenden Kommissionen und dem Einwohnerrat noch nicht vorgelegt?
3. Frage: Wenn eine Strategie und / oder ein Konzept zu der Bildung der Versorgungsregion besteht, was sind die strategischen Leitplanken, welche den zuständigen Gemeinderäten und Bereichsleitern vorgegeben wurden?
4. Frage: Wurde das Alterskonzept der Gemeinde Allschwil durch die Alterskommission behandelt und bereits an das neue APG (Altes- und Pflegegesetz) angepasst?
Wenn ja, wo ist das Ergebnis, wenn nein warum nicht?
5. Frage: Beabsichtigt die Gemeinde Allschwil auch die stationäre Betreuung mit Binningen im operativen Bereich zu fusionieren? Wenn ja, was ist der Zeithorizont und welche Auswirkungen werden erwartet?
6. Frage: Muss durch die Bildung der Versorgungsregion in Allschwil ein Leistungsabbau in der Altersbetreuung erwartet werden?
7. Frage: Steigen durch die Bildung der Versorgungsregion die Kosten in der Altersbetreuung? Wenn ja, warum und um ungefähr wie viele Prozente?
8. Frage: Wie viele Betten werden in der Versorgungsregion in den nächsten 10 - 15 Jahren neu benötigt werden? Und wo sieht die Gemeinde Allschwil den Standort dieser Betten?
9. Frage: Welche Massnahmen sieht der Gemeinderat vor, um die allseitig prognostizierten Kostenzunahmen in der Altersbetreuung abzufedern?
10. Frage: Bis wann wird das angepasste Postulat „Strategische Ziele 18/28 des Gemeinderates für den Bereich Altersbetreuung in Allschwil“ vom 21.01.2018 beantwortet?

Für die FDP Fraktion


Einwohnerat Andreas Bärtsch
FDP Allschwil Schönenbuch

Allschwil den 28.10.2018